

Gemeinde Felde
Sozialausschuss

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Bildungs-, Sozial- und Kulturausschusses
am 14. August 2013 im Gemeindezentrum Felde

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 21.00 Uhr

Anwesende Ausschussmitglieder:

Frau Petra Paulsen (Vorsitzende)
Herr Hauke Peters (stv. Vorsitzender und Protokoll)
Frau Gabriele Pöpperl (für Dietrich Kirchner)
Herr Michael Vogt
Herr Dr. Michael Dommès
Frau Natascha Otten-Schmahl
Frau Silke Dzierzon

Stellvertretende Ausschussmitglieder:

Frau Barbara Prinz
Herr Andreas Malzahn (ab 20.15 Uhr)

Anwesende GV:

Bürgermeisterin Frau Bianca Dommès
Herr Bernd-Uwe Kracht
Herr Dr. Dieter Mühlhoff
Herr Hardi Conrad

Weitere Anwesende:

Herr Kleemann, Herr Gentsch, Frau Fischer, Frau Kock, Herr Bunk (Praktikant JuZ), Frau Gutschlag, Herr Gutschlag, Frau Klein, Herr Dr. Clausen, weitere Gäste

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Erweiterung der TO
2. Mitteilungen
3. Einwohner und Einwohnerinnen fragen
4. Erarbeitung von Arbeitsschwerpunkten des Ausschusses, Diskussion von Prioritäten und zeitlichen Vorgaben
5. Verschiedenes

TOP 1:

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit sowie die Beschlussfähigkeit fest. Sie schlägt die Erweiterung der TO um den Punkt „Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder“ und die Integration des Punktes in den ersten Tagesordnungspunkt vor. Der Erweiterung der TO wird mit 6 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung zugestimmt.

Die Vorsitzende nimmt daraufhin die Verpflichtung der noch nicht verpflichteten Ausschussmitglieder per Handschlag vor; die Mitglieder verpflichten sich zur Verschwiegenheit und dem Handeln getreu der Gemeindeordnung zum Wohle der Gemeinde.

TOP 2: Mitteilungen

Die Vorsitzende teilt mit, dass eine Übergabe der Amtsgeschäfte mit dem bisherigen Vorsitzenden des Sozialausschusses nicht stattgefunden hat.

Des Weiteren teilt sie mit:

1. Gespräche geführt mit

- Kita, Juz gemeinsam mit Herrn Peters
- OGS, selbst mitgearbeitet, um Betrieb kennen zu lernen und Personalengpass zu lindern
- VHS, Telefonat mit Frau Inga Mahlke
- OGS Gespräche mit Frau Stamm/Frau Neidhardt und Frau Pöpperl
- Schule, Kurzgespräch Frau Steines

2. Problembereiche bzw. anstehende Aufgaben gibt es

- **Kita**
Renovierung (allg. und spez.)
Veränderungen in der Personalverteilung
Anschaffung von Material im Krippenbereich

→ Kita = TOP nächste Ausschusssitzung

Kennenlernen von Personal und Kindergarten durch Besuche in der Einrichtung und der Dienstbesprechung Di. 17.00-19.00 Uhr am 27.8., 10.9., 24.9., 8.10., 29.10. für Ausschussmitglieder auf Voranmeldung

- **Juz**

Ferienbetreuung (ausgefallen in den Sommerferien → Neues Konzept evtl. zusammen mit OGS ab Ostern 2014)

Aufwandsentschädigung für Alexander Bunk, den Praktikanten

Betreut wieder Kinder der OGS, die länger als 15.00 Uhr bleiben (bis zwei Kinder)

Wunschliste: Mobiliar im Außenbereich, Beschilderung und Infokasten am Bahnhof

Schnelles Internet

- **OGS**

- Gute Auslastung der OGS, viele Eltern nehmen das Angebot wahr, Personalsituation angespannt (Kündigung einer Mitarbeiterin), kreativer Lösungsansatz durch Mithilfe von vielen, durch schnelles Handeln eine Übergangslösung gefunden, zurzeit übernimmt Katja Doose die Küche, eine bessere Einarbeitung versuchen wir von Appetito zu erhalten, in der Hausaufgabenbetreuung setzen wir im Augenblick, um Katja zu ersetzen, Freiwillige ein, die sich reichlich gemeldet haben. Freitag: Aufstellung eines Notfallplans für die nächste Woche. Lob und Dank an Gaby, Katja und Annette und die Freiwilligen!

Ursachen für das Geschehene: Unklare Zuständigkeiten/Kommunikationsstrukturen/Informationsfluss

- Grundlegender Denkfehler bisher: Unterstützung und Vertretung für die Küche aus dem Betreuungsbereich abziehen. Wünschenswert wäre auch für die Zukunft, dass die Kita Kinder in der Schule essen, aber dafür muss **a.** das Mobiliar angepasst und **b.** die Kommunikationswege und -formen deutlich optimiert werden. Sinnvoll wäre hier: Runder Tisch mit allen Betroffenen mit dem Ziel, klare Zuständigkeiten, Kommunikationsstrukturen, Vertretungslösungen zu erarbeiten. Dabei kann allerdings herauskommen, dass mehr Personal/Aushilfen gesucht evtl. sogar eingestellt werden muss. → Aber ansonsten OGS gut besucht zurzeit. Dem gestiegenen Interesse und Vertrauen muss entsprochen werden.

- **VHS**

Neuer Bodenbelag für Raum 5 notwendig

Renovierungsarbeiten, vor allem in den Toiletten

3. Elternbefragung Kita aus Februar → nicht abgearbeitet durch alten SozialA

Ganz bedauerlich: Rücklauf nur 42%

Grundsätzlich handelt es sich um eine sehr gute Rückmeldung für die Kita Felde.

Im Minusbereich waren Rückmeldungen in folgenden Bereichen (17 v. 27)

- Sauberkeit
- Info über Einrichtung vor Aufnahme
- Info über pädagogische Arbeit

- Informationsfluss zwischen Kita-Elternvertretung-Eltern
- Mittagessen Kosten und Qualität / z.Zt. wird selbst gekocht, Ferienbetreuung
- Pädagogisches Angebot
- Anzahl der Projekte
- Gruppenübergreifende Angebote
- Transparenz
- Individuelle Förderung
- Gesprächsmöglichkeiten mit der Leitung
- Elternveranstaltungen
- Mitgestaltungs- und Beteiligungsmöglichkeiten der Eltern
- Gestaltung Gruppenräume
- Gestaltung Außengeländes

Note zwar insgesamt 1,7, trotzdem sollte es das Ziel sein, weniger negative Rückläufe zu bekommen.

4. Schulentwicklungsplanung

Die Schule in Felde ist grundsätzlich im Bestand gesichert, inwieweit aufgrund der Schülerzahlentwicklung und der tatsächlichen Schülerströme beide Schulstandorte aufrecht erhalten können, bleibt abzuwarten und soll analysiert werden. Die Attraktivität des Schulstandortes liegt im Fokus des Ausschusses.

5. Kindergartengebühren

Wir entsprechen mit der Sozialstaffel unserer Satzung den Vorgaben des Kreises. Anträge liegen in der Kita und werden den Eltern mitgegeben. Kontakt zum Sozialamt ist hergestellt, nach Erledigung der Probleme in OGS erfolgt eine genauere Information. Es gibt auch neue Richtlinien, nach denen zum Beispiel Bezieher von Arbeitslosengeld II seit 2013 eine 100% Ermäßigung erhalten und nicht mehr nur 85%.

6. Veranstaltungshinweis Heuboden, am 17.08. und 18.08.13 findet eine Ausstellung auf dem Heuboden statt, die begleitet wird durch eine Reihe anderer künstlerischer Veranstaltungen.

7. Rückfragen wegen Verteiler der Einladung:

Die Einladung sollte in Zukunft grundsätzlich an alle verschickt werden, die durch den Sozialausschuss vertreten werden. Anhand der TO kann dann jeder entscheiden ob er oder sie kommt. Die Sitzungen bieten auch regelmäßige Kontakte und Gesprächsmöglichkeiten. Die erste Sitzung sollte eine Ausnahme sein und dazu dienen, sich kennenzulernen und die Grundlagen für das gemeinsame Handeln zu legen.

8. Bürgermeisterin Frau Domes teilt mit, dass sie ebenfalls mit Frau Fischer Gespräche geführt hat.

TOP 3:

Herr Gutschlag regt die Anschaffung einer Beschallungsanlage für das Gemeindezentrum an. Die Vorsitzende und die Bürgermeisterin erklären dazu, dass die Bereitstellung einer solchen Anlage schon eingeleitet wurde.

TOP 4:

Frau Paulsen erläutert die weitere Vorgehensweise zur Erarbeitung der Arbeitsschwerpunkte des Ausschusses und zur Diskussion von Prioritäten und zeitlichen Vorgaben.

Es werden die Themen des Ausschusses (nach der Hauptsatzung der Gemeinde Felde) auf Plakaten festgehalten; zu jedem Thema können von allen Anwesenden Anmerkungen in den Kategorien „Tipps und Anregungen“, „aktuelle Probleme“, „Ziele“ (kurz-, mittel-, langfristig), „Kommunikationswege“, „Zusammenarbeit mit“, „Wer macht mit?“ aufgeschrieben werden.

Die anwesenden Gemeindemitglieder und die Ausschussmitglieder ergreifen diese Möglichkeit der Partizipation und halten ihre Gedanken auf den Plakaten fest. Dafür ist ca. 30 Minuten Zeit; gleichzeitig werden erste Diskussion über Handlungsmöglichkeiten, Erschwernisse und Perspektiven geführt.

Die Diskussion über Prioritäten und zeitliche Abläufe wird vertagt. Es wird zunächst eine Arbeitsgruppe zur Zusammenfassung der Ergebnisse dieses Abends gebildet, der Arbeitsgruppe gehören an: Karen Klein, Karin Gutschlag, Silke Dzierzon, Petra Paulsen und Hauke Peters. Diese Arbeitsgruppe trifft sich am 24.08.13 um 10.00 Uhr im Gemeindezentrum. Die Ergebnisse werden dann Arbeitsgrundlage für die nächste Ausschusssitzung sein und weitere, konkrete Planungen ermöglichen.

TOP 5: Verschiedenes

- Das Protokoll des Sozialausschusses vom 25.04.13 weist Lücken im Punkt Verschiedenes zur Wunschliste der Kita und zur Personalstruktur der Kita auf, Frau Natascha Otten-Schmahl (Protokollführung am 24.05.13) bereitet eine entsprechende Ergänzung für die nächste Sitzung vor.
- Der Termin für die nächste Sitzung des Sozialausschusses wird besprochen und einvernehmlich auf den 12.09.13 gelegt.

- Die Protokollführung wird zukünftig in alphabetischer Reihenfolge vergeben, begonnen hat Herr Hauke Peters, der nächste ist GV Herr Michael Vogt.
- Für die Organisation von Gemeindefesten sollte ein Festausschuss gefunden werden, Personen mit Interesse werden angesprochen.
- Die Entschädigung für den Praktikanten im JuZ sollte auf der nächsten Sitzung des Ausschusses besprochen werden.
- Die Kapelle in der Gemeinde Felde feiert am 25.08.13 ihr 50-jähriges Jubiläum mit einem Gottesdienst um 10.00 Uhr und anschließendem Fest vor dem Bonhöffer-Haus.
- Für die Teilnahme an einer Schulbegehung in der 35. Kalenderwoche bekunden zusätzlich zur Bürgermeisterin und Ausschussvorsitzenden folgende Ausschussmitglieder Frau Otten-Schmahl, Frau Dzierzon, Frau Prinz, Herr Dr. Dommes und Herr Peters ihr Interesse. Die Schulleiterin wird einen Termin vorschlagen.
- Frau Prinz fragt, ob Interesse besteht, den Info-Flyer der Gemeinde zu aktualisieren. Der Ausschuss spricht sich dafür aus. Frau Prinz wird den überholten Flyer über den Email-Verteiler an die Ausschussmitglieder verteilen, dann kann dieser auf der Sitzung am 12.09.13 besprochen werden.

Petra Paulsen, Vorsitzende

Hauke Peters, Protokoll

Felde, 21.8.2013